

Lila Geborgenheit

Eingemummelt in dies lila Tuch,
erwachst du aus deinen Tagträumen,
öffnest deine Augen,
und siehst gegen meinen,
allmählich vom Alter
gezeichneten Hals,
einer Landschaft aus Falten,
geschaffen aus den Sorgen,
die nur dich betreffen,
dein Wohlergehen allein.

Deine Atemzüge inhalieren mich,
den Duft meiner schwitzenden Haut,
durch die unmittelbare Nähe zu dir,
in der auf deiner Brust
kein Blatt zwischen uns passt.

Deine Ruhe nach dem Schlaf
ist mir Balsam.
Deine Stille,
begleitet nur von Vogelgezwitscher
und dem sanften Wind in den Bäumen,
löst in mir etwas aus,
das mich vergessen lässt,
Raum und Zeit.

Du, mein in lila gewickeltes Kind,
triumphierst in deiner Unschuld
über all die Makel,
die unsere Erde aufzubieten hat,
im Moment des mir gerade so
unendlich fernen Kanonenfeuers.